Arbeitsministerin Trautner: „Die Corona-Pandemie und der demografische Wandel zeigen die Bedeutung und Notwendigkeit einer familienfreundlichen Arbeitswelt“ – Familien

17. Juni 2021

Der Familienpakt Bayern feiert sein eintausendstes Mitglied: die Leistritz Produktionstechnik GmbH in Pleystein. Bayerns **Arbeitsministerin Carolina Trautner** besuchte die Firma in der Oberpfalz und zeigte sich sehr erfreut: „Mit diesem Beitritt ist ein Meilenstein im Familienpakt Bayern erreicht! Die Herausforderungen der Corona-Pandemie und des demografischen Wandels zeigen die Bedeutung und Notwendigkeit einer familienfreundlichen Arbeitswelt.“

Mit dem Familienpakt Bayern unterstützt die Bayerische Staatsregierung gemeinsam mit den Paktpartnern der Wirtschaft bayerische Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber bei der Gestaltung einer familienfreundlichen Personalpolitik. So soll die Vereinbarkeit von Familie und Beruf noch breiter in der bayerischen Unternehmenskultur verankert werden. Arbeitsministerin Trautner: „Die hohe Nachfrage von Unternehmen zum Thema Vereinbarkeit von Familie und Beruf beweist, wie wichtig eine familienfreundliche Personalpolitik inzwischen geworden ist. Familienfreundlichkeit zahlt sich hierbei für alle Seiten aus! Fachkräfte gehen heute dorthin, wo Beruf und Familie gut vereinbar sind. Familienfreundlichkeit im Unternehmen schafft daher zufriedene, motivierte Beschäftigte und attraktive, erfolgreiche Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber.“

Die Servicestelle des Familienpakts steht als Ansprechpartnerin für Fragen zur Verfügung. Sie bietet eine kostenfreie Erstberatung an, gibt Impulse für individuelle Lösungen und informiert rund um das Thema Familienfreundlichkeit. Zudem können Mitgliedsunternehmen von Best-Practice-Beispielen, einem bayernweiten Netzwerk und vielfältigen Publikationen und Veranstaltungen profitieren. Detaillierte Informationen finden Sie unter Familienpakt Bayern.

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers